

Bühne wird zum Kinderzimmer

BAC-Theater präsentiert neues Kinderstück aus der Welt von Fünfjährigen

Was ist zu tun, wenn plötzlich ein grünes „Geburtstagsgeschenkehaustier“ im Kinderzimmer auftaucht? Das neue BAC-Kinderstück „Meins, meins, meins“ wartet mit einer originellen Lösung auf.

VON SANDRA SIMSHÄUSER

Bad Arolsen. Das Stück beginnt am fünften Geburtstag eines Jungen, der von all den schönen Geschenken nicht genug kriegen kann. Plötzlich erwacht eines der Kuscheltiere zum Leben. Es erklärt dem Jungen, dass es ein „Geburtstagsgeschenkehaustier“ sei, das von nun an regelmäßig gefüttert werden müsse – mit immer neuen Geschenken. Doch als das Tier immer mehr haben will, versucht der Junge ihm zu verdeutlichen, dass das so nicht geht. Vielleicht kann man ja auch teilen? Und vielleicht können Geschenke auch mal ganz anders aussehen?

Die Kinder bei der Premieren-



Georg Janknecht und Karin Engel sind die beiden Darsteller im neuen Kinderstück des BAC-Theaters.

Foto: Simshäuser

vorstellung wussten jedenfalls genau, was sie von dem nimmersatten „Geschenkehaustier“ zu halten hatten. „Das ist gemein, wenn der Junge keine Spielsachen mehr hat“, lautete nur einer der empörten Kom-

mentare aus dem Publikum. Auch sonst waren die jüngsten Zuschauer eifrig und mit großen Augen bei der Sache. Mit hilfreichen Zurufen unterstützten sie etwa Darsteller Georg Janknecht, der sich im überdimen-

sionierten Spielzimmer-Bühnenbild mit seiner frechen Besucherin (temperamentvoll gespielt von Karin Engel) herumplagen musste. Doch tanzend, singend und lachend war das grüne „Tier“ eigentlich gar nicht so schrecklich. „Neuer Tag, neues Geschenk“ – welches Kind hätte das nicht gern?

Am Ende gab es prasselnden Applaus für die kunterbunte Inszenierung durch Regisseurin Tina Rummel. Alle Kinder aus dem Publikum durften sich anschließend nicht nur auf der Bühne umschaun, sondern sich bei den Darstellern auch noch eine klitzekleine süße Überraschung abholen.

Weitere Vorstellungen des Kinderstücks „Meins, meins, meins“ sind am 18. November sowie am 2. und 6. Dezember im BAC-Theater In den Siepen zu sehen. Beginn ist jeweils um 16 Uhr. Eintritt: 5 Euro. Kartenvorverkauf über die Buchhandlung Aumann, Schlossstraße 5, Telefon 05691/3553. Weitere Infos im Internet unter: www.bac-theater.de